

Erasmus Erfahrungsbericht – 6 Monate in Bologna

ORGANISATION

Alles was man benötigt, um sorgenfrei ins Erasmus gehen zu können wird einem von Frau Steinhusen mitgeteilt. Im Vorfeld genügt die Erasmus Bewerbung, sobald man den Platz sicher hat, muss man sich nur noch eine

- ➔ **Auslandskrankenversicherung** besorgen (die muss inklusive Rücktransport im schweren Krankheitsfall sein – daher reicht unsere normale EU-Auslandskrankenversicherung idR nicht, funktioniert aber zB ganz wunderbar über die ApoBank).

Ansonsten braucht man noch eine

- ➔ **Haftpflichtversicherung** – fragt dafür als erstes Mal eure Eltern, vielleicht seid ihr nämlich einfach schon über die versichert und müsst euch damit um nichts anderes mehr kümmern.

Das **Learning Agreement** erstellt man mit Herrn Fischer. In der Info-Veranstaltung hört es sich bei seiner Erklärung recht knifflig an, meine Erfahrung mit der Uni von Bologna war aber extrem entspannt. Deren Frist ist schön spät, bis zum 01.07. hatten wir dieses Jahr Zeit. Ich persönlich empfehle euren LA-Draft zunächst Herrn Fischer vorzulegen und dann mit seiner Unterschrift nach Bologna zu schicken. Ihr reicht das einfach Online über „Alma RM“ ein, und dann kümmern die sich dort **nach** dem 01.07. darum. Änderung sind also problemlos auch danach noch möglich. Das einzige was ihr euch rechtzeitig bis zum 01.07. überlegen solltet ist,

- ➔ welche **Blockpraktika** ihr in Bologna machen wollt, denn die solltet ihr bis zum 01.07. tatsächlich schon im LA stehen haben, sonst bekommt ihr keinen Platz mehr. Wählt die Blockpraktika immer aus dem Bereich „Tirocinio di scelta IV anno“ – damit sie 2-wöchig sind. Tipp: Alle kleinen Module der MHH, die einen unwesentlichen Pflichtveranstaltungs-Teil haben wie zB HNO, Auge, Humangenetik etc könnt ihr euch anrechnen lassen indem ihr **NUR** das Blockpraktikum oder **NUR** die Prüfung macht. Auch Module wie „Block Pädi“ „Block Gyn“ und sogar „Block Innere Medizin 2“ aus dem vierten Jahr können einem alle angerechnet werden indem man nur das Blockpraktikum in Bologna (ohne Abschlussprüfung) macht!

Wichtig falls ihr Blockpraktika macht (was ich euch sehr empfehle): ihr braucht eine Untersuchung vom Arbeitsmediziner oder Hausarzt der euch bescheinigt, dass ihr tauglich seid.

- ➔ Inklusive **Titer für eure Impfungen**, und auch für Windpocken! Auch wenn ihr dagegen nicht geimpft seid, sondern die einfach mal durchgemacht habt wollen die einen Titer sehen.
- ➔ Einen **Tuberkulose Test** braucht ihr auch, das kann man zum Beispiel beim Gesundheitsamt (am Aegi) machen lassen.

Mit den medizinischen Unterlagen geht ihr in Bologna nochmal zum Arbeitsmediziner (Termin wird euch zugeteilt) – und die können sonst da auch noch fehlende Untersuchungen nachholen.

Die **Einschreibung** in der Via Fillippo Re 4 ist immer überfüllt, taucht dort am besten 15Minuten auf bevor das Büro aufmacht, sonst wartet ihr stundenlang.

Meldet euch unbedingt für einen **Sprachkurs** über die Uni an (dafür macht es Sinn vor dem 05.09. anzureisen, sonst verpasst ihr die Einstufungsgespräche und könnt keinen Intensivkurs machen, bei dem ihr eure ersten Freunde kennenlernt.

UNTERKUNFT

Kümmert euch so früh wie möglich drum, dann habt ihr Chancen auf das beste Preis-Leistungsverhältnis.

- ➔ Sucht schon **ab Juni** nach Wohnungen.

Die Preise variieren extrem und sagen nicht so viel über den Zustand oder die Lage der Wohnung aus (zB hatte ich ein Doppelzimmer, außerhalb der Zentrumsmauern für 310 Euro, während ein Freund für 300 Euro ein Einzelzimmer in perfekter Lage hatte). Es gibt zwei Facebook Gruppen:

- ➔ **Bologna in affitto** und **Bologna affitto studenti** wo Wohnungsangebote reingepostet werden. Tipp: Antwortet **SO SCHNELL WIE MÖGLICH** auf die Angebote und schickt lange ausführliche Texte zur Bewerbung, wo ihr schreibt wer ihr seid, woher ihr kommt, warum ihr die Wohnung wollt – so findet ihr am ehesten eine coole WG.
- ➔ Wenn euch Geld egal ist und ihr es euch leicht machen wollt ist hier die Agentur über die ich (über die obengenannten Facebook Gruppen) mein Zimmer gefunden habe: **La Soffitta Studio Immobiliare** – Ist eben eher eins der teureren Angebote, aber dafür vergeben sie die Zimmer einfach an diejenigen, die sich als erstes melden. Dh wenn ihr denen im Juni schreibt müsstet ihr ein Einzelzimmer sicher haben.

UND WO WOHNT ES SICH AM BESTEN?

- ➔ **Im Zentrum:** ist es natürlich perfekt. Im östlichen Teil noch besser als im westlichen. Vielleicht nicht unbedingt in der Via Petroni oder Via del Pratello– die sind zum feiern nämlich geil, zum wohnen aber super laut.
- ➔ **Außerhalb der Portas:** Ich habe 3 Bushaltestellen außerhalb gewohnt, dh 25-30min Fußweg bis zum zentralen Punkt Bolognas, mit dem Bus oder Fahrrad braucht man 10Min. Murri ist ein bisschen teurer, gerade was Supermärkte angeht. Um die Porta San Felice ist es günstiger, genauso wie in San Donato, welches von der Lage noch bisschen besser ist. Bolognina ist am günstigsten aber auch zwielichtig – da würde ich nachts ungern alleine nach Hause laufen.

STUDIUM AN DER GASTUNIVERSITÄT

Italiener lieben Theorie. Es gibt Vorlesungen und das wars. Keine Seminare, keine U-Kurse.

- ➔ Die Anwesenheitspflicht wird in kaum einer Vorlesung kontrolliert.
- ➔ Zum Lernen gibt's **Sbobine**: Das sind Vorlesungsprotokolle, die die italienischen Studenten schreiben. Tretet bei Facebook der Gruppe bei die euren Kursen entspricht zB „Medicina Anno 5 Canale B Sbobine“ und schreibt da die Gruppenadministratoren an, damit sie euch zur Cloud einladen.

Ich empfehle wie gesagt die **Blockpraktika**, aus dem Grund der Einfachheit. Selbst machen darf man da leider nicht so viel. Es gibt nur wenige Ausnahmen wo man selbst praktisch tätig werden darf. Blockpraktika haben nie eine Abschlussprüfung.

Die **Prüfungen** der Vorlesungsmodule werden mehrfach angeboten. Im Zeitrahmen zwischen Dezember und Februar gibt es 2-3 Prüfungstermine zwischen denen man wählen kann. Man sieht sie bei ALmaEsami, die werden von den Profs aber idR erst relativ spät bekannt gegeben.

- Besorgt euch von Kommilitonen oder uns Vorgängern Altfragen und lernt mit den Sbobine. Gerade für die Module die man im Wintersemester gut machen kann reicht das dicke.

MODULEMPFEHLUNGEN (alle ohne Anwesenheitskontrolle):

- Otorinolaringoatria (HNO)
- Malattie dell'apparato visivo (Auge)
- Medicina legale (Rechtsmedizin – spart euch die Vorlesungen, das versteht man beim zuhören nicht sondern erst wenn man vernünftig italienisch spricht und die Sbobine in Ruhe liest)
- Medicina del lavoro (Arbeitsmedizin)
Die haben alle **SCHRIFTLICHE** Prüfungen, Multiple Choice mit 3 Auswahlmöglichkeiten, traumhaft

- Psichiatria e Psicologia clinica (Psychiatrie und Psychosomatik)
Haben **MÜNDLICHE** Prüfungen in Canale B (wenn euer Nachname mit L-Z beginnt), nehmen extrem Rücksicht darauf, dass man ein Erasmus ist
Canale A ist mündlich oder schriftlich soweit ich weiß

ALLTAG UND FREIZEIT

Ihr findet euch sowieso selbst eure persönliche Freizeitgestaltung, daher nur ein paar Lifehacks:

- **Busticket** bestellt ihr über das Uni-Intranet „Alma RM“ und es kostet sagenhafte 10Euro FÜR DAS GANZE JAHR, nicht pro Monat oder so! Navigieren könnt ihr am besten mit Google Maps, das Busunternehmen TPER hat keine EINE eigene App, sondern mehrere Kooperationen die aber alle schlechter sind als Google Maps.
- **Fahrrad** könnt ihr kaufen. Dabei Faustregel: das Schloss muss teurer gewesen sein als das Fahrrad, am besten zwei Schlösser. Geklaute, günstige Fahrräder kauft man bei kaputten Gestalten auf der Piazza Verdi, legal erwerben kann man Räder im Internet auf subito.it (italienisches ebay) oder in einer der vielen Facebook-Verkaufgruppen.
- **Mobike** ist die Fahrradkauf-Alternative, funktioniert mit einer App, hat für mich völlig gereicht. 30Cent pro 30 Minuten-Fahrt.

Safety: Eigentlich kann man auch als Mädchen überall problemlos durch die Stadt rennen, auch außerhalb der Mauern. Einzig kritische Punkte: Parco Montagnola und der Bahnhof, geht da abends/nachts nicht alleine lang, es kam schon zu brenzligen Situationen..

Beste Pizza: Ist ein erbitterter Meinungskampf – Pizzeria Due Torri (life changing) oder Pizza Casa (besonders gut nachts um 4Uhr)

Bestes Eis: Vecchia Stalla, Gelateria Cavour, Gelateria Santo Stefano

Bester Aussichtspunkt: San Michele in Bosco

Kinos gibt's in Hülle und Fülle für 3-7 Euro das Ticket.

Den ersten Sonntag im Monat sind Museen kostenlos (Ausnahme zB leider das beste Museum, über die Geschichte Bolognas – kostet 8 Euro, sehr zu empfehlen aber erst sobald man ausreichend italienisch kann).

WICHTIG: Ihr müsst für eine relaxte Prüfungszeit später erstmal die Sprache lernen, der Sprachkurs reicht dafür nicht. Dh wenn ihr keine italienischen, sondern nur Erasmus Freunde habt und auch nicht mit Italienern zusammenwohnt dann sucht euch über Facebook **Sprachtandems!**

FAZIT

Eine bessere Stadt für Erasmus werdet ihr nicht finden. In Bologna kann man ALLES machen, es wird nie langweilig.